

## Stellenausschreibung

Die Kreispolizeibehörde Herford sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Sachbearbeiter/in für die Direktion Kriminalität.**

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die nach EG 8 TV-L vergütet wird.

Die Besetzung der Stelle ist auch mit Teilzeitkräften möglich, wobei durch Vereinbarung sichergestellt werden muss, dass eine ganztägige Präsenz am Arbeitsplatz gegeben ist.

### Ihr wesentliches Aufgabengebiet:

- Bearbeiten einfacher Strafverfahren (u. a. Sichtung und Prüfung eingehender Anzeigen)
- Ermittlungsbegleitende Arbeiten, z.B. Ausschreibungen oder Recherchen in polizeilichen Informationssystemen
- Sachbearbeitung von Verfahren ohne Ermittlungsansatz
- Zusammenstellen von Ermittlungsvorgängen und Weiterleitung an die Staatsanwaltschaft
- Statistische Erfassung / Auswertung gem. Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik
- Fertigung von Merkblättern für Kriminalpolizeiliche Sammlungen

### Unsere Erwartungen:

- Erfolgreich abgeschlossene Prüfung zur/zum Verwaltungsfachangestellten, Justizfachangestellten, Rechtsanwalts-/Notariatsfachangestellten, Industriekaufrau/-mann, Kauffrau/-mann für Büromanagement (oder vergleichbarer Abschluss) mit Mindestabschlussnote „befriedigend“

### Persönliche Kompetenzen:

- Rasche Auffassungsgabe und hohe Zuverlässigkeit
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit
- Sicheres Auftreten und Belastbarkeit
- Zeitliche Flexibilität / Bereitschaft zu Mehrarbeit
- Genaue, sorgsame und zügige Arbeitsweise bei sicherer Rechtschreibung
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Sicherer Umgang mit Standard-Officeprogrammen (Word, Excel, Outlook)

### Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse)

bis zum **31.08.2018**

auf dem Postweg an folgende Adresse:



**Der Landrat als Kreispolizeibehörde Herford, ZA 2.1, HansasträÙe 54, 32049 Herford oder**

per pdf.-Datei an folgende E-Mail:

**Bewerbungen.Herford@polizei.nrw.de**

#### **Hinweise**

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Beim Eingang mehrerer Bewerbungen geeigneter Bewerber/innen erfolgt ein Auswahlverfahren.

Bitte beachten Sie, dass Auslagen nicht erstattet und schriftlich eingereichte Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung des Datenschutzes vernichtet. Die Übersendung von Kopien ist ausreichend.

Ihre Bewerbung sollte eine Telefonnummer (Mobil und/oder Festnetz) sowie möglichst eine Emailadresse enthalten, unter der Sie auch kurzfristig zu erreichen sind.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden und eine Sicherheitsprüfung Ihrer Person erfolgt.

Ansprechpartner für Fragen zum Verfahren: Frau Eltner, Tel.: 05221/888-1523

Ansprechpartner für fachliche Fragen: Herr Bethlehem, Tel.: 05221/888-1320